

## Presseinformation

18. Januar 2011

### Ehrenzeichen des Landes NÖ für Alfred Komarek

#### LH Pröll: „Dem Weinviertel ein literarisches Denkmal gesetzt“

Dem bekannten Schriftsteller und Krimi-Autor Alfred Komarek wurde am heutigen Dienstag, 18. Jänner, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das „Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ verliehen.

Vor allem mit seinen Polt-Romanen habe Alfred Komarek „dem Weinviertel ein literarisches Denkmal gesetzt“. Durch seine Arbeit sei der Autor nicht nur „durch und durch mit den Menschen und der Landschaft verbunden“, sondern habe auch „eine wichtige Grundlage für das Selbstbewusstsein im Weinviertel gelegt“, so Pröll, der auch an die Ausgangslage des Weinviertels zur Zeit des Eisernen Vorhanges erinnerte.

Das eigenständige kulturelle Profil des Landes sei „ein wesentliches Element am Weg in die Zukunft“, betonte der Landeshauptmann weiters: „Das Ja eines Künstlers zu dieser Region ist ein wesentlicher Beitrag zu diesem Profil. Denn dort, wo Künstler zu Hause sind, sind auch Innovation und Ideen zu Hause.“

Alfred Komarek bedankte sich für die Auszeichnung und auch dafür, dass das Land Niederösterreich „von der ersten Minute an den Polt gefördert hat.“

Alfred Komarek wurde am 5. Oktober 1945 geboren, ist Autor zahlreicher Bücher, Hörspiele, Essays, Erzählungen und TV-Drehbücher. Sein erster Kriminalroman „Polt muss weinen“ sowie die drei nachfolgenden Bücher „Blumen für Polt“, „Himmel, Polt und Hölle“ sowie „Polterabend“ rund um den Weinviertler Inspektor „Simon Polt“ wurden mit Erwin Steinhauer in der Hauptrolle von ORF und ARTE für das Fernsehen verfilmt.